Presseinformation

28. November 2007

Adventstimmung im ganzen Land

Kleines Kalendarium des ersten Adventwochenendes

Mehr als 100 Adventmärkte verbreiten in ganz Niederösterreich zauberhafte Stimmung, laden zum Flanieren ein und verkürzen die Wartezeit auf das Christkind. Im Folgenden gibt ein kleines Kalendarium - ohne Anspruch auf Vollständigkeit - einen Überblick über das erste Adventwochenende von Melk bis Hainburg und von Hardegg bis Seebenstein:

In Melk wird am Freitag, 30. November, um 17 Uhr der von Melker Kindergärten und Schulen gestaltete Adventkalender in den Fenstern der „Alten Post" eröffnet, ab 18 Uhr hat dann das 1. Melker Adventdorf in der Fußgängerzone geöffnet, das an allen vier Adventsamstagen zum Besuch einlädt (http://www.melk.gv.at/).

Stift Melk lädt ab 1. Dezember jeden Samstag ab 14.30 Uhr zu Kinderführungen, auch am Vormittag des 24. Dezember gibt es eine eigene Kinderführung. Dazu kommt jeweils Sonntag das Internationale Adventsingen in der Stiftskirche (http://www.stiftmelk.at/).

Der Advent in Lilienfeld in den Räumen des Stiftes ist eine der größten vorweihnachtlichen Veranstaltungen Niederösterreichs, Höhepunkte im heurigen Programm (1./2. und 7. bis 9. Dezember) sind „Es wird scho glei dumpa" mit der Lilienfelder Berghof Stub\'n Musi u. a., „Advent mit dem Nachbarn" in Form der tschechischen Gruppe Straznicka, „Frieden heut Nacht" mit Waterloo, „Eine Nacht voller Wunder" mit den Whegas Singers und die „Alpenweihnacht" (http://www.adventinlilienfeld.com/).

In St. Pölten veranstaltet der Dachverband der NÖ Selbsthilfegruppen am Samstag, 1. Dezember, von 8 bis 17 Uhr im Eingangsbereich des Landesklinikums einen Adventmarkt, dessen Erlös ausschließlich der Unterstützung der ausstellenden Selbsthilfegruppen und Behindertenwerkstätten dient (http://www.selbsthilfenoe.at/).

Im Retzer Land gibt es am 1./2. Dezember einen Adventmarkt in Hardegg und einen Christkindlmarkt in Pulkau, wo u. a. eine Fackelwanderung von der Hl. Blutkirche zur St. Michaelskirche führt. In Retz wird noch vor dem Advent „drüber & drunter" am ersten Adventwochenende der Adventmarkt der KFB Retz in der Raiffeisenkasse abgehalten; die Öffnung des ersten Adventfensters erfolgt am 1. Dezember um 16 Uhr am Hauptplatz. In der Keramikwerkstatt Slama in Mitterretzbach öffnet am 1. Dezember ein Christkindlmarkt inklusive Weihnachtsausstellung, die bis 23. Dezember auch an Werktagen zu sehen ist (http://www.retzer-land.at/).

In Poysdorf bringt der „AdEvent" am 1./2. Dezember vorweihnachtliches Flair in die Poysdorfer Kellergstetten, die von 15.000 kleinen Lichtern erleuchtet sein wird: Neben der

E-Mail: presse@noel.gv.at

Präsentation von Christbaumschmuck, Kerzen, Kunsthandwerk u. a. bietet ein kulturelles Rahmenprogramm eine Herbergssuche, einen Adventritt, Jazz im Weinkeller, Turmblasen etc. (http://www.poysdorf.at/).

In der Burg zu Perchtoldsdorf wird der Weihnachtsmarkt am Freitag, 30. November, um 19.30 Uhr eröffnet. Kunsthandwerk und mehr gibt es hier am Samstag von 10 bis 19 Uhr und am Sonntag von 9 bis 18 Uhr (http://www.frauenplatz.at/).

In Gugging bringt der „Kulturhügel-Advent" im Art brut Center am Wochenende u. a. Führungen durch das Museum bei ermäßigtem Eintritt, ein offenes Atelier, Weihnachtsgeschenke im Museumsshop sowie Zeichnen, Malen und Basteln im Kinderzimmer des Museums. Dazu gibt es eine Hans-Christian-Andersen-Lesung und eine Kinderwanderung auf den Spuren der Künstler aus Gugging (http://www.gugging.org/).

In Mödling wird der Advent in der Altstadt am Freitag, 30. November, eröffnet: Ab 17 Uhr spielt das Adventbläserensemble des HTL-Schülerheimorchesters vor dem Rathaus auf (http://www.moedling.at/).

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau stellt die Vorweihnachtszeit heuer unter das Motto „Märchenhafter Advent"; eröffnet wird am Samstag, 1. Dezember, um 15 Uhr u. a. mit einem großen Perchtenlauf von 130 TeilnehmerInnen. Geöffnet hat der Adventmarkt mit 30 Ständen im Schloss und weiteren 15 Hütten vor dem Schloss an den Adventwochenenden jeweils von 14 bis 19 Uhr (http://www.badvoeslau.at/).

In Traiskirchen wird von Freitag, 30. November, bis Sonntag, 2. Dezember, am Hauptplatz ein „Mittelalterlicher Weihnachtsmarkt" veranstaltet. Höhepunkte des Markttreibens sind der Bau eines „Babylonischen Kartenhauses" mit mannshohen Spielkarten, Aufführungen des Kinderstücks „Kasperle, der Drachenjäger" und eine große Feuershow (http://www.traiskirchen.gv.at/).

In Seebenstein werden am 1./2. Dezember hunderte Fackeln, Kerzen und mit brennendem Holz gefüllte Fässer die zwei Kilometer lange Adventmeile vom Eingang des Naturparks in das Parkgelände bis zum Teich und weiter zum Waldhaus erleuchten; Höhepunkte der Lichtkunst sind die Beleuchtung des Teiches und des Schlossberges (www.fremdenverkehrsverein-seebenstein.at/adventmeile.htm).

Schließlich bietet der Adventmarkt in der Kulturfabrik Hainburg am Samstag und Sonntag neben traditionellem Kunsthandwerk und originellen Weihnachtsgeschenken wie nach antikem Vorbild hergestellte Gläser oder handgefertigte Filzwaren auch Jagdhornbläser, eine Adventlesung, Märchenerzählungen, ein unterhaltsames Kinderkino sowie Gratisführungen durch die archäologischen Werkstätten und Depots der Kulturfabrik

E-Mail: presse@noel.gv.at

(http://www.kulturfabrik-hainburg.at/).

E-Mail: presse@noel.gv.at